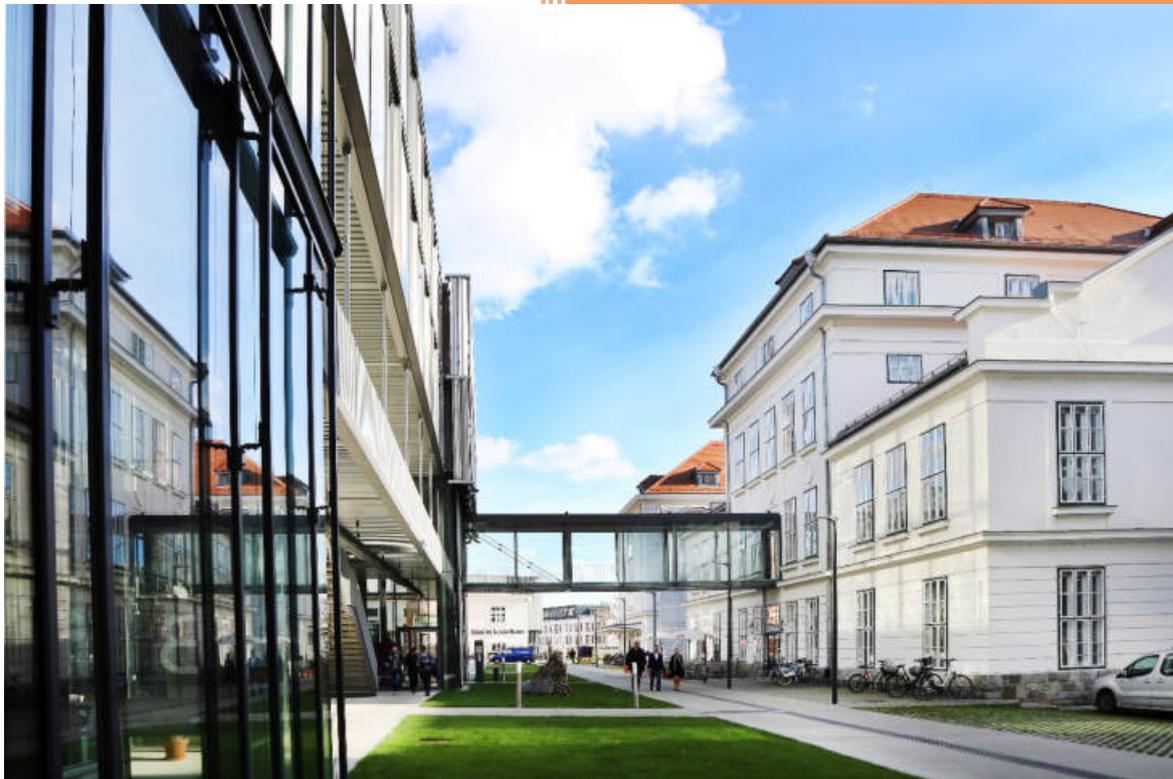


Wirtschaftsjahr
2020/2021

Tätigkeitsbericht



öh
DONAU-UNI KREMS

Hochschüler_innenschaft
an der Donau-Universität Krems
Wirtschaftsjahr 2020/2021

Inhaltsverzeichnis

1. Vorwort.....	2
2. Über die ÖH-DUK.....	3
3. Organigramm	4
4. Gremienarbeit	5
5. Vorsitz	6
6. Referate	9
6.1 Referat für Bildungspolitik.....	9
6.2 Referat für Sozialpolitik	13
6.3 Referat für wirtschaftliche Angelegenheiten	16
6.4 Referat für International Students and Intercultural Affairs (ISIA)	18
6.5 Referat für Öffentlichkeitsarbeit	20
7. ÖH-DUK Büro	23

1. Vorwort

Sehr geehrte Studierende!
Liebe_r Leser_in!

Das zweite Jahr der dritten Funktionsperiode der im Jahre 2015 gegründeten Universitätsvertretung der Hochschüler_innenschaft an der Donau-Universität Krems (kurz: ÖH-DUK) und somit ein weiteres Jahr mit interessanten Herausforderungen, Gesprächen und der Blick auf Erreichtes im Sinne der Studierenden liegt nun hinter uns.

Unser Dank gilt all jenen, die sich im vergangenen Jahr mit uns für die Anliegen der Studierenden engagiert und unsere Projekte, Ideen sowie Vorhaben unterstützt haben. Das jetzige Team der Hochschüler_innenschaft an der Donau-Universität Krems bedauert, dass die erfolgreiche Arbeit für die Studierenden in der nächsten Funktionsperiode nicht fortgeführt werden kann. Wir freuen uns aber auf ein Wiedersehen nach der ÖH Wahl im Mai 2023 – entsprechend unserem Motto: Gemeinsam mehr erreichen!



1. Reihe (v.l.n.r.): Sandra Sturm, Rita Starkl, Iris Wanner, Gudrun Chuvaev, Philipp Kappler
2. Reihe (v.l.n.r.): Marion Wagner, Michael Ogertschnig, Heidemaria Dangl, Astrid Kurzmann, Oliver Markel, René Röbl

2. Über die ÖH-DUK

Die Bundesvertretung der Österreichischen Hochschüler_innenschaft (ÖH-BV) ist eine Körperschaft öffentlichen Rechts und somit die gesetzliche Interessensvertretung aller Studierenden an österreichischen Hochschulen. Jede_r Studierende ist verpflichtendes Mitglied der ÖH-BV. Als studentische Interessensvertretung hat die ÖH-BV ein Begutachtungsrecht bei der Entstehung von Gesetzen. Daraus ergeben sich ein Mitbestimmungsrecht sowie die Möglichkeit zur Einflussnahme auf alle das Studium betreffenden Bestimmungen. Darüber hinaus entsendet die ÖH-BV Studierendenvertreter_innen in verschiedene Universitäts- und Hochschulgremien, in ministerielle Kommissionen und andere Institutionen.

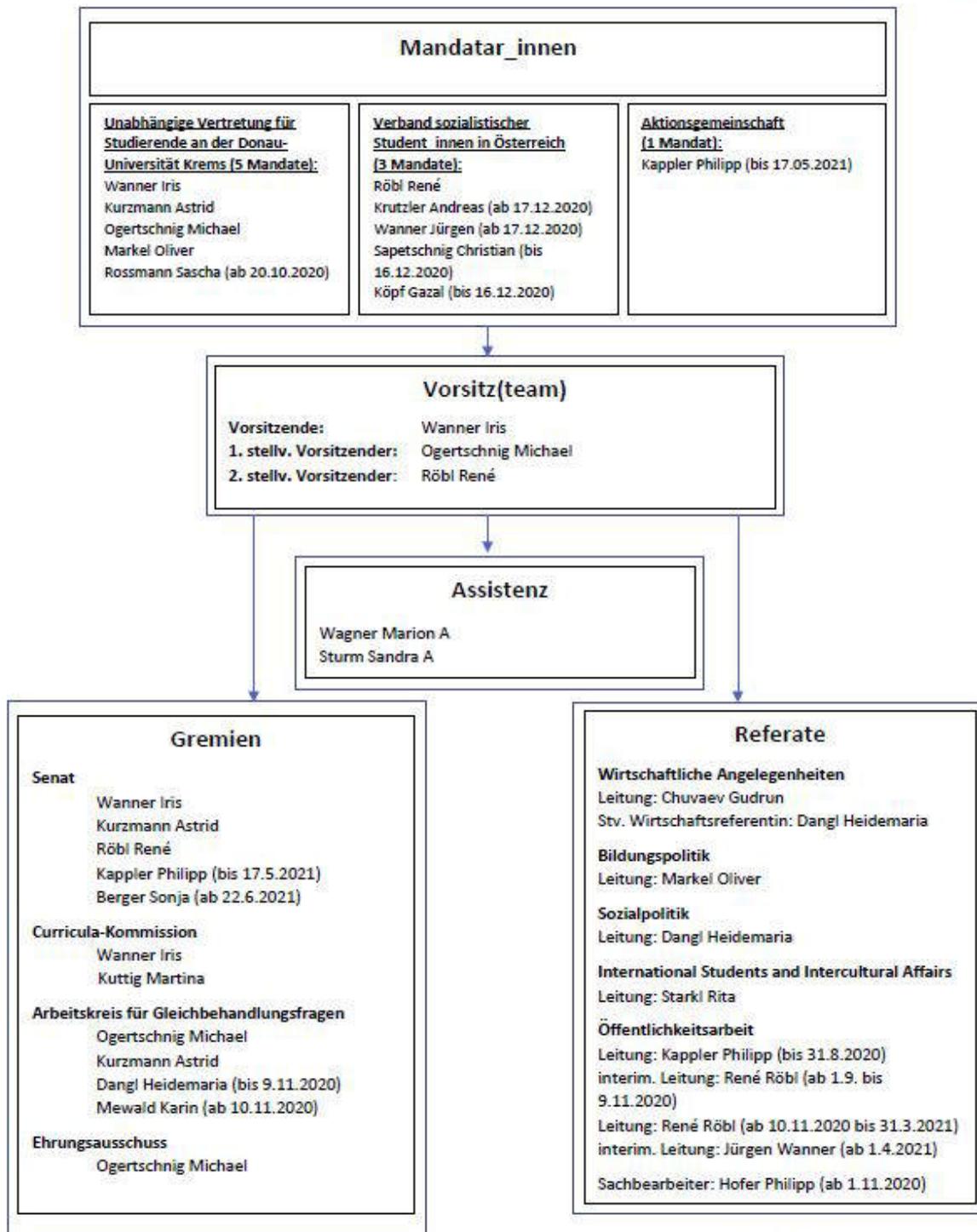
Jede österreichische Hochschule hat ihre eigene lokale Universitäts- oder Fachhochschulvertretung, welche als relevante Schnittstelle zur ÖH-BV dient. Die lokale Universitätsvertretung an der Donau-Universität Krems (ÖH-DUK) hat derzeit neun Mandate, die durch eine Listenwahl bestimmt wurden. Die neun Mandatar_innen sind als Vorsitzende und Referatsleiter_innen sowie deren Stellvertretungen, als Sachbearbeiter_innen und vor allem in allen Universitätsgremien aktiv.

Zur ÖH-Wahl im Mai 2021 haben sich nicht genügend Kandidaten aufstellen lassen, es konnte daher keine Wahl der lokalen Universitätsvertretung stattfinden. In der nächsten Funktionsperiode werden die Interessen der Studierenden daher nicht von den gewählten Mandataren, sondern von der ÖH-BV vertreten werden.

Die ÖH-DUK ist wie auf der folgenden Seite dargestellt organisiert und personell aufgestellt.

3. Organigramm

Organigramm:
Wirtschaftsjahr 2020/21 (01.07.2020 – 30.06.2021)



Abkürzungsverzeichnis:
 SB Sachbearbeiter/in
 A Angestellte/r

4. Gremienarbeit

Gemäß §12 (2) HSG 2014 obliegt der Hochschüler_innenschaft die Vertretung der allgemeinen und studienbezogenen Interessen ihrer Mitglieder gegenüber staatlichen Behörden und Einrichtungen sowie universitären Organen bzw. Organen der Bildungseinrichtung.

Gremienarbeit ist vielfältig: Die ÖH-DUK erhebt ihre Stimme in sämtlichen universitären Gremien und setzt sich für die Anliegen aller Studierenden ein!

So konnten – aufgrund des intensiven (Mehrfach-) Engagements der Mandatar_innen – Vertreter_innen der ÖH-DUK in alle Gremien sowie Kommissionen der Donau-Universität Krems entsendet werden:

- Senat 4 Vertreter_innen
- Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen 3 Vertreter_innen
- Curricula-Kommission 2 Vertreter_innen
- Ehrungsausschuss 1 Vertreter_in
- anlassbezogene Kommissionen zur Berufung von Professuren 1 Vertreter_in



5. Vorsitz

IRIS WANNER – Vorsitzende

MICHAEL OGERTSCHNIG – 1. stellv. Vorsitzender

RENÉ RÖBL – 2. stellv. Vorsitzender



Iris Wanner, Michael Ogertschnig, René Röbl

Auch das sechste Wirtschaftsjahr der ÖH-DUK war für das Vorsitzteam ein ereignisreiches Jahr. Im zweiten Jahr der Funktionsperiode 2019 – 2021 wurden mit Engagement die Projekte und Schwerpunkte, die im ersten Jahr erarbeitet wurden, vorangetrieben bzw. umgesetzt.

Die bereits erfolgte Umstellung bzw. der Fokus auf digitale Arbeitstechniken und auf schlankere Arbeitsabläufe haben es dem Vorsitzteam ermöglicht, die Kommunikation mit den Ansprechpartner_innen der Donau-Universität Krems während der stärksten von COVID-19-Einschränkungen betroffenen Phase nicht nur beizubehalten, sondern sogar auszubauen und zu etablieren. Dadurch wurden Kommunikationsebenen geschaffen, die es der ÖH-DUK ermöglichten, die Interessen der Studierenden auf kurzem Wege zu präsentieren.

Die Arbeit einer oder eines Vorsitzenden umfasst grundsätzlich unzählige administrative Aufgaben, um die Interessen der Studierenden zu vertreten. Die interne Kommunikation mit dem ÖH-DUK-Team, die externe Kommunikation mit den Studierenden über die uns zur Verfügung stehenden Kanäle (Newsletter, Social Media etc.) sowie die Teilnahme an Prozessen der Donau-Universität Krems sind wichtige Eckpfeiler der täglichen ÖH-DUK-Agenden. Diese sind mit großem zeitlichen als auch personellem Einsatz verbunden.

Die laufenden Aufgaben der ÖH-DUK wurden von der Vorsitzenden regelmäßig in Besprechungen mit der Wirtschaftsreferentin und den beiden Assistentinnen des ÖH-DUK Büros evaluiert und zur Erledigung vorbereitet. Ebenso fanden unzählige Besprechungstermine, Meetings, Videokonferenzen und Telefonate statt, um den Anforderungen der Arbeit des Vorsitzteams gerecht zu werden.

Die größte Herausforderung dieses Jahres war es für das Vorsitzteam, alle Lebensbereiche zeitlich unter einen Hut zu bringen, nachdem zu Berufstätigkeit, berufsbegleitendem Studium, ehrenamtlicher Tätigkeit und Familie auch noch der Faktor „home schooling“ der Kinder hinzukam.

Dazu kam die Betreuung laufender und wiederkehrender Kooperationen, die Organisation und Betreuung der Referate und von Ausschreibungen, Gremienentsendungen sowie die Teilnahme an Gesprächen im Rahmen des „Rektorats Jour Fixe“. Auch die zahlreichen Beratungsgespräche und Beantwortungen von Anfragen der Studierenden zählten zu einem weiteren Schwerpunkt der Vorsitztätigkeit.

Zu einem weiteren Aufgabengebiet zählte die Vorbereitung und Abhaltung der ordentlichen und außerordentlichen Sitzungen.

Sitzungsübersicht:

22.09.2020: 1. ordentliche Sitzung	23.02.2021: 1. außerordentliche Sitzung
10.11.2020: 2. ordentliche Sitzung	20.04.2021: 4. ordentliche Sitzung
28.01.2021: 3. ordentliche Sitzung	22.06.2021: 5. ordentliche Sitzung

In einem ÖH-Wahljahr zählt die Überzeugung der Studierenden von der Wichtigkeit ihre Stimme abzugeben zu einer der Aufgaben des Vorsitzes. Gemeinsam mit dem Referat für Öffentlichkeitsarbeit wurde ein Konzept erarbeitet, um die Studierenden zu motivieren. Die Herausforderungen lagen dabei unter anderem in der Situation rund um die COVID-19-Pandemie und in der Tatsache, dass aufgrund des Distance-Learning kaum Studierende vor Ort am Campus angesprochen werden konnten. Es wurden daher alle notwendigen Informationen über unsere Social-Media-Kanäle, Newsletter und über eine Postwurfsendung verbreitet. Leider konnte bei der diesjährigen ÖH-Wahl keine lokale Universitätsvertretung und damit keine unmittelbare Vertretung der Studierenden der Donau-Universität Krems gewählt werden, dementsprechend niedrig war die Wahlbeteiligung.

Die nächste Funktionsperiode von 01.07.2021 bis 30.06.2023 kann daher nicht von den Studierenden der Donau-Universität Krems selbst gestaltet werden, die Agenden gehen an die in Vertretung auftretende ÖH-Bundesvertretung. Nichtsdestotrotz wird es die ÖH-DUK weitergeben, jedenfalls als ÖH-DUK-Büro und nach der ÖH-Wahl 2023 hoffentlich wieder in Form einer gewählten lokalen Interessensvertretung. Es liegt jetzt an den nachfolgenden Studierenden, Engagement und Interesse einzubringen, um die ÖH-DUK wieder zu einer starken Stimme der Studierenden zu machen.

6. Referate

6.1 Referat für Bildungspolitik

Referatsleiter: OLIVER MARKEL



Das Referat für Bildungspolitik der ÖH-DUK hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Interessen der Studierenden der Donau-Universität zu evaluieren und zu vertreten.

Viele Studierende der Donau-Universität Krems bleiben beim Versuch, das Schreiben einer Master-Arbeit mit den „normalen“ Anforderungen des Lebens eines/-er voll Berufstätigen mit Familie zu vereinbaren, stecken und suchen nach einer „Initialzündung“, um den Prozess wieder in Gang zu bekommen.

Die Studierenden stellen sich im Rahmen ihres Weiterbildungsstudiums auch die Frage, wo man eigentlich hinmöchte, wo die Kernkompetenzen sind, die man weiterentwickeln möchte. Auch hier besteht der Bedarf nach einem Impuls.

In diesem Sinne wurden Seminarreihen und Coachings für die Studierenden der Donau-Universität Krems entwickelt, welche die Studierenden in ihrem Fortkommen unterstützen sollen.

Das Referat für Bildungspolitik hat sich 2020/2021 den pandemiebedingten Herausforderungen des Studienjahres gestellt und gemeinsam mit dem ÖH-DUK-Büro den Seminarbetrieb in Präsenz auf virtuelle Trainings umgestellt. Letztlich konnten nur

Online-Seminare angeboten werden. Die Umstellung auf Online-Coachings wurde von den Studierenden jedoch sehr positiv angenommen.

Nachdem die Nachfrage nach Coachings während der Lockdown-Phasen merkbar gestiegen ist, wurde die Zahl der Seminarangebote dementsprechend erhöht.

Im WJ 2020/21 wurden vom Referat für Bildungspolitik folgende Seminare für die Studierenden angeboten:

Master-Thesis-Coaching

Diese Seminarreihe ist bereits seit einigen Jahren fest im Seminarkalender eingebaut, da die Nachfrage nach diesem Seminar beständig hoch ist. Es wurden im Jahr 2020/2021 drei 1-tägige Master-Thesis-Workshops angeboten.

Karriere-Coaching

Im Jahr 2020/2021 konnten wieder vier Karriere-Coachings angeboten werden. Bei diesem 1-tägigen Seminar, das die berufliche und persönliche Weiterentwicklung der Studierenden fördern soll, wurde das Abhalten im Online-Format besonders gut angenommen.

ÖH-Schreibtraining

Wir haben die Erfolgsgeschichte des ÖH-Schreibtrainings mit dem „writers‘ studio“ weitergeführt und auch im Jahr 2020/2021 weitere Schreibtrainings angeboten. Das „writers‘ studio“ ist eine renommierte Schreibkurs-Agentur. Ziel des Schreibtrainings ist es, den Studierenden die Augen für einen Schreibprozess zu öffnen und Schreibblockaden zu lösen. Hierbei entstehen realisierbare Schreibpläne, womit das Selbstvertrauen in die eigene Schreibkompetenz gefördert wird. Es fanden 3 Durchgänge in virtueller Form mit jeweils 3 Kursreihen statt. Eine Kursreihe besteht aus 5 Workshops, einem Modul Einzelcoaching, einem Modul Textfeedback sowie einem Modul Empirie. Das Angebot wird durch einen Follow-Up Workshop ergänzt.

Die Nachfrage nach Plätzen für diese Seminarreihe war von Anfang an sehr hoch, daher wird das Schreibtraining mit dem „writers‘ studio“ auch in Zukunft angeboten werden.

Masterarbeit-Werkstatt

Diese erst 3-tägige und später 4-tägige Veranstaltung wurde im Jahr 2020/2021 zum ersten Mal veranstaltet. Mit diesem Seminar werden die Studierenden bei der Erstellung des Exposés unterstützt. Kreative Methoden sollen dabei helfen, ein Thema zu finden, es einzugrenzen und zu konkretisieren. Wir konnten unseren Studierenden 4 Termine anbieten, die alle ausgebucht waren.

Seminarkalender:

16.10.2020 bis 26.10.2020	ÖH-Schreibtraining (WiSe 20 - Kursreihe 1)
21.10.2020	Karriere-Coaching
02.11.2020 bis 09.11.2020	ÖH-Schreibtraining (WiSe 20 - Kursreihe 3)
03.11.2020 bis 11.11.2020	ÖH-Schreibtraining (WiSe 20 - Kursreihe 2)
02.12.2020	Karriere-Coaching
14.12.2020	Master-Thesis-Coaching
22.02.2021 bis 08.03.2021	Masterarbeit-Werkstatt (3teilig)
25.02.2021 bis 11.03.2021	Masterarbeit-Werkstatt (3teilig)
09.03.2021 bis 26.03.2021	ÖH-Schreibtraining (SoSe 21 – Kursreihe 1)
24.03.2021	Karriere-Coaching
12.04.2021 bis 23.04.2021	ÖH-Schreibtraining (SoSe 21 – Kursreihe 2)
19.04.2021	Master-Thesis-Coaching
03.05.2021 bis 17.05.2021	ÖH-Schreibtraining (SoSe 21 – Kursreihe 3)
06.05.2021 bis 24.06.2021	Masterarbeit-Werkstatt (4teilig)
21.05.2021 bis 01.07.2021	Masterarbeit-Werkstatt (4teilig)
02.06.2021	Karriere-Coaching
14.06.2021	Master-Thesis-Coaching

Natürlich stand das Referat für Bildungspolitik auch für Beratungen der Studierenden zur Verfügung. Diese werden zum Zweck der Nachvollziehbarkeit, Nachverfolgung sowie Archivierung des Wissens weiterhin anonymisiert in der Beratungsdatenbank Beratungsfälle der ÖH-DUK dokumentiert.

Darüber hinaus engagiert sich das Referat für Bildungspolitik auch in der klassischen bildungspolitischen Arbeit, wie Gremienarbeit oder Begutachtung von Gesetzesentwürfen und unterstützt ausgewählte Veranstaltungen wie zum Beispiel die Veranstaltung der Donau-Universität Krems zum Weltfrauentag 2021.

In Zusammenarbeit mit der Bibliothek der Donau-Universität Krems wurde die ausgewählte Bibliotheks-Suchmaschine wieder um ein weiteres Jahr verlängert. Die Studierenden können dadurch mittels Fernzugriff auf die elektronischen Ressourcen zugreifen.

6.2 Referat für Sozialpolitik

Referatsleiterin: HEIDEMARIA DANGL



Das Wirtschaftsjahr 2020/21 war weiterhin geprägt von den Auswirkungen und Folgen der COVID-19-Pandemie. Sie stellte die Studierenden vor soziale und besonders auch vor finanzielle Herausforderungen. Dies zeigte sich in einer Vielzahl von Anfragen und Beratungen, die im laufenden Wirtschaftsjahr in Anspruch genommen wurden. Dazu zählten u.a. Themen wie Verlust des Arbeitsplatzes, Kurzarbeit, zu zahlende Lehrgangsbeiträge und Anfragen zu finanziellen Förderungsmöglichkeiten von Seiten der ÖH-DUK.

Antrag: Öffnung der Sozialleistungen von Seiten der ÖH-Bundesvertretung

Um für die Studierenden auch zukünftig eine bestmögliche soziale und finanzielle Unterstützung von Seiten der ÖH-DUK sicherstellen zu können, wurde im März 2021 ein Antrag an die ÖH-Bundesvertretung eingebracht. Darin wurde eine Gleichbehandlung der Studierenden der Donau-Universität Krems mit den Studierenden anderer öffentlicher Universitäten Österreichs und eine Öffnung der Förderrichtlinien im Sinne unserer Studierenden eingefordert. Die Ungleichheiten zeigen sich insbesondere darin, dass nur „ordentliche Studierende“ Anspruch auf Sozialleistungen (wie Sozialfonds, Härtefallfonds) erhalten.

Da Studierende an der Donau-Universität Krems als „außerordentliche Hörer“ gelten, besteht nach der derzeit gültigen Richtlinie – trotz Entrichtung des vollständigen ÖH-Beitrages – keinerlei Anspruch auf finanzielle Unterstützungsleistungen. Dieser Umstand wird von der ÖH-DUK als faktische Diskriminierung wahrgenommen und entsprechend im Antrag an die ÖH-Bundesvertretung formuliert.

Kinderbetreuung

Um die Vereinbarkeit von Studium und Familie zu verbessern und beispielsweise kurzfristige Betreuungsengpässe abzudecken, besteht bereits seit Jahresbeginn 2020 eine Kooperation mit einer flexiblen Kinderbetreuungseinrichtung vor Ort. Diese Zusammenarbeit mit „das Kinderzimmer Krems“ wurde auch im diesjährigen Wirtschaftsjahr fortgesetzt und gewährleistet eine fachlich wie menschlich qualitativ hochwertige Kinderbetreuung. Stundenweise Betreuung, aber auch Betreuung am Wochenende und außerhalb der regulären Öffnungszeiten sowie Abholdienste stellen eine flexible Inanspruchnahme durch die Studierenden während der Präsenzlehrveranstaltungen sicher. Die Übernahme der Kinderbetreuungskosten erfolgt durch die ÖH-DUK. Dieses Pilotprojekt läuft bis 30.06.2021 und soll auch im nächsten Jahr fortgesetzt werden. Aufgrund der im Wintersemester 2021 vermehrt angebotenen Präsenzlehrveranstaltungen ist zu erwarten, dass dieses Projekt von Studierenden-Eltern verstärkt angenommen wird.

Hausapotheke für Studierende der DUK

Für kurzfristige gesundheitliche Beschwerden wurde als Notfall-Anlaufstelle im Sinne des Servicegedankens für die Studierenden eine kostenlose Hausapotheke im ÖH-DUK Büro eingerichtet.

Campus Sport und Mensa-Bonus

Bisherige Unterstützungsleistungen für Veranstaltungen des Campus Sport (Reduktion der Teilnahmegebühr um 20 %) sowie der Mensa-Bonus (Vergünstigungen von € 1,-) wurden auch im Wirtschaftsjahr 2020/21 fortgeführt. Aufgrund der behördlichen Schließung der Gastronomie von 2. November 2020 bis 19. April 2021 wurde das Angebot im WJ 2020/21 nicht wie bisher angenommen. Dies trifft auch auf die Angebote des Campus Sport zu, da Präsenzveranstaltungen aufgrund der Corona-Regelungen in die Online-Lehre verschoben wurden und nicht wie bisher vor Ort stattfinden konnten. Im WJ 2021/22 ist aber durch eine Rückkehr in den regulären Präsenzbetrieb wieder mit einer vermehrten Nutzung durch die Studierenden zu rechnen.

6.3 Referat für wirtschaftliche Angelegenheiten

Referatsleiterin: GUDRUN CHUVAEV

Stv. Wirtschaftsreferentin: HEIDEMARIA DANGL



Das Referat für wirtschaftliche Angelegenheiten kümmert sich in erster Linie um die Verwaltung der zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel der ÖH-DUK.

Das Wirtschaftsreferat erstellt für jedes Wirtschaftsjahr unter Einhaltung der rechtlichen Vorgaben einen Budgetplan bzw. Jahresvoranschlag. In diesem werden die voraussichtlichen Ausgaben auf die verschiedenen Tätigkeitsfelder der ÖH-DUK aufgeteilt.

Dem Wirtschaftsreferat obliegt dann die Kontrolle der Gebarung sowie der zweckmäßigen Nutzung der finanziellen Ressourcen der einzelnen Referate.

Zu diesem Zwecke hält das Wirtschaftsreferat regen Kontakt mit dem/der jeweiligen Referatsleiter_in um die entsprechenden Informationen zur wirtschaftlichen Gebarung im Auge zu behalten.

Das Referat für wirtschaftliche Angelegenheiten steht auch jederzeit für die Erteilung von Auskünften oder bei Fragen zu finanziellen Belangen dem gesamten ÖH-DUK- Team zur Verfügung.

Der Schwerpunkt liegt allerdings auf der Abwicklung des Tagesgeschäftes. Dieses beinhaltet unter anderem die finanzielle Abwicklung von Projekten, die Freigabe benötigter Anschaffungen, die Kontrolle des gesamten Rechnungslegungs- und Buchhaltungsprozesses. Die wirtschaftliche Gebarung der ÖH-DUK unterliegt neben den einschlägigen Vorschriften den strengen Vorgaben des Hochschülerinnen- und Hochschülerschaftsgesetzes sowie den entsprechenden Verordnungen des Bundesministeriums.

Die Aufgaben "Erstellung des Jahresabschlusses" sowie „Wirtschaftsprüfung des Wirtschaftsjahres 2019/2020“ wurde erfolgreich erledigt.

Das Wirtschaftsreferat ist auch Schaltstelle bei vielen Projekten und übernimmt Umsetzungsaufgaben bei Projekten anderer Referate der ÖH-DUK.

Die größte Herausforderung in diesem Wirtschaftsjahr war die Anpassung des Wirtschaftsreferates an die durch die COVID-19-Pandemie ausgelösten neuen Gegebenheiten. Die Digitalisierung und das Arbeiten aus dem Home-Office wirkten sich auf die Art der Betreuungsleistungen für die Studierenden aus. Die Kommunikationskanäle – sowohl intern als auch nach außen – wurden erfolgreich adaptiert.

Es wurden auch kurzfristig Budgetmittel für den erhöhten Bedarf an virtuellen Coachings und Seminaren bereitgestellt, damit die Studierenden optimal während der COVID-19-Pandemie unterstützt werden konnten.

Schließlich wurde der Budgetplan für das kommende Wirtschaftsjahr 2021/2022 vorgelegt und Vorbereitungen für die Übergabe der Verwaltung der ÖH-DUK für die nächste Funktionsperiode (01.07.2021 bis 30.06.2023) an die Bundesvertretung der ÖH getroffen.

Die Referentin für wirtschaftliche Angelegenheiten ist als Juristin auch Ansprechperson bei juristischen Fragestellungen, sei es in Form von Beratungen der Studierenden als auch bei der Erstellung von Stellungnahmen zu Gesetzesnovellen, Korrespondenz mit Anwälten oder dem BMBWF.

6.4 Referat für International Students and Intercultural Affairs (ISIA)

Referatsleiterin: RITA STARKL



Das Wirtschaftsjahr 2020/21 war auch im ISIA-Referat geprägt von geänderten Rahmenbedingungen aufgrund der Maßnahmen zur Bekämpfung der COVID-19-Pandemie.

Die ÖH-DUK sieht es als wichtige Aufgabe an, im Sinne einer gelebten Willkommenskultur die Einbindung internationaler Studierender in diverse universitäre Aktivitäten zu unterstützen. Veranstaltungen und Vorträge, die dem kulturellen Austausch dienen, sowie interkulturelle Trainings stehen dabei im Vordergrund.

Dieser starke Fokus auf die direkte Kommunikation mit den internationalen (ERASMUS-) Studierenden, den die ÖH-DUK bisher praktizierte, konnte nicht greifen, da kaum internationale Studierende vor Ort waren. Eine Integration und Begleitung sowie der Austausch zwischen Incoming Students (hier vor allem der Vollzeit-

ERASMUS-Studierenden) und heimischen Studierenden war daher ebenso kaum möglich.

Als Service-Stelle für internationale Studierende hat sich die ÖH-DUK vor allem durch Beratung und Unterstützung der Studierenden bei spezifischen Problemstellungen, Kommunikation mit Ansprechpartner_innen in Ministerien und Botschaften, etc. etabliert. Dieser Austausch konnte auch im remote-Modus erfolgen. Als Interessensvertretung konnte das Referat vor allem auf die finanzielle Belastung internationaler Studierender, die z.B. aufgrund der Reisebeschränkungen gezwungen waren, ihren Aufenthalt in Gastländern zu verlängern, aufmerksam machen und internationale Studierende bzgl. Fördermöglichkeiten vertreten und beraten.

Die Präsenz der ÖH-DUK bei den uniintern neu etablierten „Willkommens-Tagen“ musste coronabedingt entfallen, ebenso das geplante Kennenlern- und Teambuilding-Event.

Trainings: Interkulturelle Kompetenzen und Diversity Management

Aufgrund der besonderen Gegebenheiten wurde auch das Seminarangebot des Referats ISIA neu konzipiert. Anstelle des bisherigen Trainings für interkulturelle Kompetenzen wurde das Augenmerk auf die (Offline-) Zusammenarbeit in internationalen Teams gelegt. Das Seminar „**The power of diversity – Working in and with international teams**“ wurde in zwei Online-Terminen von Business Coach und Trainerin Ilona Geiger abgehalten, das durch die interaktive Gestaltung und hohe Praxisrelevanz äußerst positives Feedback erhielt und weitergeführt werden soll.

6.5 Referat für Öffentlichkeitsarbeit

Referatsleiter:

PHILIPP KAPPLER (bis 31.08.2021)



RENÉ RÖBL (von 1.9.2020 bis 31.3.2021)



JÜRGEN WANNER (interim: ab 1.4.2021)

Sachbearbeiter: PHILIPP HOFER (ab 01.11.2020)

Das Referat für Öffentlichkeitsarbeit ist das Sprachrohr der ÖH-DUK und informiert die Studierenden der Donau-Universität Krems über alles Wissenswertes rund um die Donau-Universität Krems, den Campus Krems, studienrelevante Themen und Neuigkeiten der ÖH-DUK.

Wir haben daher unterschiedliche Kommunikationskanäle eingerichtet, um möglichst viele Studierende zu erreichen. Einerseits informieren wir auf unserer **Facebook-Seite** (<https://www.facebook.com/oehduk>) über Angebote, wie z.B. Master-Thesis-Coachings, Veranstaltungen, Öffnungszeiten der Campus Mensa. Andererseits finden sich auf der **Website** (<https://oeh-duk.at/de/>) alle aktuellen Informationen rund um das Studium an der Donau-Universität Krems und über die ÖH-DUK. Auf der **Instagram-Seite** (www.instagram.com/oeh_donau_uni) der ÖH-DUK sammeln wir Impressionen vom Campus und von den Veranstaltungen und den Aktivitäten der ÖH-DUK. Um berufstätige Studierende noch besser zu erreichen, nutzen wir auch unseren **LinkedIn-Kanal** (<https://www.linkedin.com/company/oehduk/>).

Auch die Plattform **Xing** wird von der ÖH-DUK genutzt (<https://www.xing.com/pages/hochschuler-innenschaftanderdonau-universitaetkremswird>), um die DUK-Studierenden zu informieren. Wir schicken ebenfalls **Newsletter** an die Studierenden der DUK um über wichtige Termine, Fristen oder besondere Angebote zu informieren.

Der Welcome-Guide (bilingual) als Informationsbroschüre für Erstsemestrige sowie der Donau-Uni Campus-Plan wurden digitalisiert und zum Download auf die Website gestellt.

Als weiteres Angebot für die neuen Studierenden wurde das Konzept der Welcome-Packages überarbeitet. Das Welcome-Package beinhaltet Informationsbroschüren und Flyer, dazu kommen bewährte Goodies wie ein Collegenblock, ein Kugelschreiber, Post-its, ein Textmarker und eine Wachauerschnitte. Dieses Jahr wurde ein umweltfreundlicher Coffee-to-go-Becher hinzugefügt.



Eine wesentliche Aufgabe des Referates für Öffentlichkeitsarbeit war es auch, die vielfältigen Serviceangebote der ÖH-DUK zu bewerben. Die Nachfrage nach von der ÖH-DUK angebotenen Coachings und Seminaren ist pandemiebedingt stark angestiegen. Es wurde daher das Seminarangebot ausgebaut und darüber auf allen zur Verfügung stehenden Kanälen informiert.

Ein Schwerpunkt der Arbeit des Öffentlichkeitsreferates war dieses Jahr der Kick-Off der Neugestaltung der ÖH-DUK Website, hier wurde und wird im Hintergrund an einer bedienerfreundlichen und attraktiven Lösung gearbeitet.

Das Referat für Öffentlichkeitsarbeit war auch intensiv in die Bewerbung und die Vorbereitungen zur ÖH-Wahl 2021 eingebunden.

Das Referat für Öffentlichkeitsarbeit hat außerdem die Kommunikation mit der Donau-Universität Krems intensiviert, um relevante und aktuelle Informationen zeitnahe an die Studierenden weitergeben zu können.

7. ÖH-DUK Büro



v.l.n.r.: Gudrun Chuvaev, Sandra Sturm, Marion Wagner

Das Büro der ÖH-DUK besteht aus den drei angestellten Mitarbeiterinnen: **Marion Wagner** (Büroleitung und Buchhaltungsvorbereitung), **Sandra Sturm** (PR-Assistentin und Seminar-Administratorin) und **Gudrun Chuvaev** (Leiterin des Referates für wirtschaftliche Angelegenheiten).

Dieses eingespielte Team stellt das Grundgerüst der ÖH-DUK dar. Die ehrenamtlichen Funktionär_innen können sich darauf verlassen, dass Arbeitsaufträge rasch und professionell ausgeführt werden.

Marion Wagner hat im Jahr 2016 begonnen, bei der ÖH-DUK zu arbeiten und war dabei in den ganzen Aufbauprozess der ÖH-DUK eingebunden und hat einen wesentlichen Anteil an der erfolgreichen Arbeit der ÖH-DUK in den letzten Jahren gehabt. Sie hat den Überblick über alle administrativen Abläufe und ist Schnittstelle für alle Agenden, die das Büro betreffen.

Sandra Sturm verstärkt das Team seit Beginn des Jahres 2019. Ihr Aufgabenbereich ist vielfältig. In ihrer Hauptzuständigkeit als Assistentin des Referates für Öffentlichkeitsarbeit betreut sie den Auftritt der ÖH-DUK nach außen und bespielt unsere Kommunikationskanäle auf Facebook, Instagram, LinkedIn, Xing. In ihre

Verantwortung fallen auch die Überarbeitung von Druckwerken, Erstellung von Werbemitteln und Betreuung des "Welcome Packages". Die Betreuung und Administration der Seminarveranstaltungstätigkeit haben sich im letzten Jahr zu einem weiteren Schwerpunkt ihrer Tätigkeit entwickelt.

Gudrun Chuvaev ist seit Oktober 2017 als Leiterin des Referates für wirtschaftliche Angelegenheiten angestellt. Im Laufe der Jahre wurden ihre Aufgabenbereiche erweitert, sie ist darüber hinaus Ansprechperson für alle rechtliche Fragestellungen und bei der Erarbeitung und Umsetzung von Projekten (ÖH-DUK Härtefallfonds im Sommersemester 2020) maßgeblich beteiligt. Mit ihrer langjährigen Berufserfahrung als Juristin in den unterschiedlichsten Bereichen ist sie automatisch Schnittstelle bei vielen Agenden.

Das ÖH-DUK Büro befindet sich am Campus Krems, Altbau/1.Stock/Mitteltrakt und ist für die Studierenden der Donau-Universität Krems von Montag bis Freitag geöffnet. Auch in den Zeiten der coronabedingten Einschränkungen bzw. Schließung des Büros wurden die täglichen Arbeiten, Beratungen etc. virtuell wahrgenommen.

Die ÖH-DUK-Büro-Mitarbeiterinnen sind ein eingespieltes Team, das sich mit Engagement und Freude der studentischen Vertretungsarbeit widmet.

Eine kontinuierliche Fortführung der Arbeit des ÖH-DUK-Büros für die Studierenden der Donau-Universität Krems ist sinnvoll und wichtig.

Hochschüler_innenschaft an der Donau-Universität Krems
Dr.-Karl-Dorrek-Straße 30 | 3500 Krems

Büro der ÖH-DUK
Trakt K, Altbau, 1. Stock, Raum 1.34

+43 2732 893-2045 | buero@oeh-duk.at

www.oeh-duk.at

www.facebook.com/oehduk

www.instagram.com/oeh_donau_uni

www.linkedin.com/company/oehduk

<https://www.xing.com/pages/hoerschuler-innenschaftanderdonau-universitaetkremswird>